

# FÖRDERZENTRUM UNNA

FÖRDERSCHULE DES KREISES UNNA



Förderschwerpunkte: Lernen und emotionale und soziale Entwicklung  
Sekundarstufe I

Friedrich-Ebert-Str.78  
59425 Unna

Tel.: 02303/27 1242  
Fax: 02303/27 6942

E-Mail: [verwaltung@foerderzentrum-unna.de](mailto:verwaltung@foerderzentrum-unna.de)  
Homepage: [www.foerderzentrum-unna.de](http://www.foerderzentrum-unna.de)

An alle  
Eltern und Erziehungsberechtigten

Unna, im Mai 2021

## Allgemeine Informationen zum „Lolli-Test“

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

an den Schulen in NRW haben sich die Schülerinnen und Schüler im Präsenzunterricht in den letzten Wochen mit einem regulären Selbsttests auf eine evtl. Infektion mit dem Coronavirus getestet.

Von der Universitätsklinik Köln wurde in den vergangenen Monaten ein Testverfahren für den Einsatz für Kinder und Jugendliche in größeren Gruppen entwickelt. Dieses Testverfahren steht nun für den Einsatz in den Grund- und Förderschulen bereit.

Das Bundesgesetz zur „Notbremse“ in der Corona-Pandemie vom 22. April 2021 hat als Maßnahme zur Bekämpfung der Pandemie in Schulen u. a. vorgesehen, dass Schülerinnen und Schüler zweimal pro Woche getestet werden. In NRW finden bereits seit Inkrafttreten der 12. April 2021 **zwei verpflichtende Tests pro Woche** in den Schulen statt.

Sobald der Präsenzunterricht bei uns wieder startet, werden die Schülerinnen und Schüler daher ab sofort mit einem „Lolli-Test“, einem einfachen Speicheltest, zweimal pro Woche in ihrer Lerngruppe auf das Corona-Virus getestet. Die Handhabung des Lolli-Tests ist einfach und altersgerecht: Dabei lutschen die Schülerinnen und Schüler 30 Sekunden lang auf einem Abstrichtupfer. Die Abstrichtupfer aller Kinder der Lerngruppe werden in einem Sammelgefäß zusammengeführt und als anonyme Sammelprobe (sog. „Pool“) noch am selben Tag in einem Labor nach der PCR-Methode ausgewertet. Diese Methode sichert ein sehr verlässliches Testergebnis. Zudem kann eine mögliche Infektion bei einem Kind durch einen PCR-Test deutlich früher festgestellt werden als durch einen Schnelltest, sodass auch die Gefahr einer Ansteckung rechtzeitig erkannt wird.

Da die Sammelproben täglich bereits am frühen Vormittag von einem Kurier ins Labor gebracht werden, ist es unbedingt notwendig, dass die Schülerinnen und Schüler pünktlich zu Unterrichtsbeginn in der Schule sind.

**Schülerinnen und Schüler, die bei der Testung nicht anwesend sind, dürfen an diesem Schultag nicht am Unterricht teilnehmen.**

Aufgrund der Vorgaben des Schulministeriums müssen wir ab sofort auch unser Model des wöchentlichen Wechsels von Präsenz- und Distanzunterricht auf einen **täglichen Wechsel der Lerngruppen A und B** umstellen.

Die Klassenleitungen werden Sie rechtzeitig vor Beginn des Präsenzunterrichts darüber informieren, in welcher Gruppe Ihr Kind ist und an welchen Tagen der Unterricht in der Schule stattfindet.

- **Was passiert, wenn eine Pool-Testung negativ ist?**

Der im Alltag höchst wahrscheinliche Fall einer negativen Pool-Testung bedeutet, dass kein Kind der getesteten Gruppe positiv auf SARS-Cov-2 getestet wurde. In diesem Fall gibt es **keine** Rückmeldung von Seiten der Schule. Der Wechselunterricht wird in der Ihnen bekannten Form fortgesetzt.

- **Was passiert, wenn eine Pool-Testung positiv ist?**

Sollte doch einmal eine positive Pool-Testung auftreten, bedeutet das, dass mindestens eine Person der Pool-Gruppe positiv auf SARS-Cov-2 getestet wurde. In diesem Fall erfolgt durch das Labor eine Meldung an die Schule. Die Schule informiert umgehend die Eltern / Erziehungsberechtigten. Aus organisatorischen Gründen kann es vorkommen, dass die Information im Verlauf des Abends oder erst am darauffolgenden Tag früh morgens vor Schulbeginn erfolgt.

Über das weitere Vorgehen und die nächsten Schritte in diesem Fall werden Sie dann in einem gesonderten Schreiben von uns informiert.

Für den Fall einer notwendigen Zweittestung erhält Ihr Kind rein vorsorglich ein **separates Testkit** für diese Testung zuhause. Dieses Vorgehen stellt sicher, dass sich nicht ein einzelnes Kind in der Gruppe offenbaren muss und somit in seinen Persönlichkeitsrechten geschützt ist.

**Bitte stellen Sie sicher, dass dieses Testkit sicher zu Hause verwahrt wird und nicht verloren geht!**

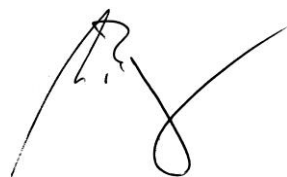
An dieser Stelle sei deutlich darauf hingewiesen, dass Sie bei auftretenden Schwierigkeiten in der Nachtestung verpflichtet sind, auf Haus- oder Kinderärzte zuzugehen, damit diese die dann notwendigen Schritte (u. a. PCR-Test veranlassen, Kontaktpersonen feststellen) einleiten können. Die Teilnahme am Präsenzunterricht in der Schule ist in diesem Fall erst wieder nach Vorlage eines negativen PCR-Tests möglich.

Weitere Informationen zu dem Lolli-Test, u. a. auch **Erklärfilme**, finden Sie auf den Seiten des Bildungsportals: <https://www.schulministerium.nrw/lolli-tests>

Dieser einfach und sehr schnell zu handhabende Test hilft uns allen, das Infektionsgeschehen besser einzudämmen und gleichzeitig Ihnen und Ihren Kindern größtmögliche Sicherheit für das Lernen in der Schule zu geben.

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Bong / Schulleiter